



Weiterbildung

„Natürlich gut“ – Erlebnisse im Ökolandbau gestalten

Hintergrund

Mit dieser Weiterbildung möchten die Öko-Modellregion stadt.land.wü. in Zusammenarbeit mit der Bildungsreferentin Julia Groothedde Sie unterstützen, professionelle Bildungsarbeit mit dem Schwerpunkt Ökolandbau an Ihrer Einrichtung (Kita, Schule) oder an Ihrem landwirtschaftlichen Betrieb zu etablieren. Denn es ist wichtig, das Wissen über den Ökolandbau an Verbraucher:innen weiterzugeben und im richtigen Zusammenhang zu vermitteln.

Inhalte

Bei den drei Modulen werden verschiedene pädagogische Methoden und Ansätze der Umweltbildung gezeigt, z.B. wie man Informationen anschaulich präsentiert oder interaktive Lernmethoden verwendet. Auch in diesem Bereich gibt es rechtliche Dinge, die es zu beachten gilt. Diese werden anhand von Beispielen veranschaulicht. Zum Abschluss gibt die Referentin Tipps wie Kurse, Workshops und Veranstaltungen einfach zu organisieren sind. Insgesamt werden in dieser Weiterbildung die Kommunikationsfähigkeiten, Teamfähigkeit, kreatives Denken und die Fähigkeit, auf die Bedürfnisse der Zielgruppe einzugehen, gestärkt.

Die Ausstellung einer Teilnahmebestätigung kann nur bei Teilnahme an allen 3 Terminen erfolgen.

Termine:

- Freitag, 28.06.24, 18.00 - 21.00 Uhr, Online
- Freitag, 05.07.24, 18.00 - 21.00 Uhr, Online
- Freitag, 12.07.24, 14.00 - 20.30 Uhr, Präsenz

Referentin: Julia Groothedde, Bildungsreferentin von GrünNatürlich

Organisation: Projektmanagement der Öko-Modellregion stadt.land.wü.





Weiterbildung

Programm 1. Termin: 28.06.2024

Uhrzeit	Programmpunkt
18.00 – 18.30 Uhr	Kennenlernen, Organisatorisches
18.30 – 19.30 Uhr	Einführung in die Grundlagen der Umweltbildung <i>An wen richten sich Bildungsangebote im Ökolandbau? Welche Erwartungen werden von Kindergärten, Schulen & Co. an die Bildungsangebote gestellt? Nach welchen päd. Ansätzen arbeite ich am besten?</i>
Pause	
19.45 – 20.45 Uhr	Einführung in die Grundlagen der Umweltbildung <i>Was sind Ziele und Methoden, um Wissen zu vermitteln und Kompetenzen bei den Teilnehmenden zu fördern? Woher bekomme ich Bildungsmaterialien, was sind MustHaves?</i>
20.45 – 21.00 Uhr	Offene Fragen, Reflektion, Verabschiedung

Programm 2. Termin: 05.07.2024

Uhrzeit	Programmpunkt
18.00 – 19.15 Uhr	Rückfragen klären, Einführung in die Grundlagen des Ökolandbau
19.15 – 19.30 Uhr	Rechtliches, Gefahrenprävention und erste Hilfe bei päd. Angeboten <i>Was muss ich auf dem Hof / Outdoor beachten, damit ich rechtlich abgesichert bin? Wann habe ich Aufsichtspflicht, wann Sorgfaltspflicht?</i>
Pause	
19.45 – 20.45 Uhr	Rechtliches, Gefahrenprävention und erste Hilfe bei päd. Angeboten <i>Wie kann ich Gefahrensituationen vorbeugen? Was mache ich bei Lebensmittelunverträglichkeiten, Allergien, Verletzungen, Zecken, Vorerkrankungen, Medikamentengabe?</i>
20.45 – 21.00 Uhr	Offene Fragen, Reflektion, Verabschiedung





Weiterbildung

Programm 3. Termin: 12.07.2024

Uhrzeit	Programmpunkt
14.00 – 16.30 Uhr	<p>Kommunikation und Führungsdidaktik für jede Alters- und Zielgruppe</p> <p><i>Was muss ich aus Haftungsgründen bei der Begrüßung und Verabschiedung beachten? Wie trete ich auf, wie führe ich richtig? Welche rhetorischen Mittel kann ich verwenden, um etwas kindgerecht bzw. der Zielgruppe entsprechend zu erklären? In welchen Situationen stelle ich die Gruppe wie am besten auf?</i></p>
Pause	
17.00 – 20.00 Uhr	<p>Praktische Auseinandersetzung mit der Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung des Bio-Bildungstages</p> <p><i>Wie gestalte und führe ich ein Bildungsangebot durch, auch wenn kein Nutztier oder die Fläche direkt „vor Augen“ ist? Wie wecke ich Wertschätzung für Nutztiere, Lebensmittel, ...? Wie mache ich den Ökolandbau begreifbar und erlebbar, um nachhaltig Wissen zu vermitteln und Erfahrungen zu ermöglichen?</i></p>
20.00 – 20.30 Uhr	Offene Fragen, Reflektion, Verabschiedung

